

Kommuniké **der 21. Tagung des Zentralkomitees**

Unter dem Vorsitz der Genossen Wilhelm Pieck, Otto Grotewohl und Walter Ulbricht fand am 12., 13. und 14. November 1954 die 21. Tagung des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands statt. Zum ersten Punkt der Tagesordnung berichtete Genosse Willi Stoph über die Tätigkeit des Politbüros seit der 20. Tagung des Zentralkomitees. Zum zweiten Punkt der Tagesordnung „Die Durchführung der Beschlüsse des IV. Parteitages der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und die Aufgaben nach den Volkswahlen“ referierte Genosse Walter Ulbricht. An der sich anschließenden Aussprache beteiligten sich 33 Genossen. Nach dem Schlußwort des Genossen Ulbricht faßte das Zentralkomitee Beschlüsse zur Durchführung der sich aus Punkt 2 der Tagesordnung ergebenden Aufgaben.

Berlin, den 14. November 1954